

Strom- und Wasserausfälle

Übersicht

Ein Versorgungsausfall ist ein kurz- oder langfristiger Verlust von Wasser oder Strom. Er kann ein einzelnes Grundstück, ein Gebäude oder eine ganze Gemeinde betreffen.

Viele der in Alberta auftretenden Gefahren wie starker Wind, gefrierender Regen und Hochwasser können Stromleitungen beschädigen und zu Stromausfällen führen. Wasserausfälle werden unter anderem durch extreme Temperaturschwankungen und Rohrkorrosion verursacht, die zu Wasserleitungsbrüchen führen.

Vor einem Versorgungsausfall

Seien Sie auf einen Ausfall vorbereitet, bevor er eintritt.

- Laden Sie den [Alberta Emergency Alert](#) App für wichtige, lebensrettende Warnungen.
- Finden Sie heraus, wo Ihre Gemeinde im Notfall Informationen und Aktualisierungen veröffentlicht.
- Entwickeln und üben Sie einen Vorsorgeplan für sich und Ihre Angehörigen.
- Halten Sie eine [Notfallausrüstung](#) mit Vorräten wie Lebensmittel, batteriebetriebene oder Kurbelradio/-taschenlampe und extra Batterien bereit.
- Lagern Sie Wasser für Ihre Familie (einschl. Haustiere) zum Trinken, Kochen und für die Hygiene.
- Installieren Sie einen Kohlenmonoxidalarm mit Notstrombatterie.
- Kennen Sie die Telefonnummer Ihres Versorgungsunternehmens.
- Halten Sie einen Plan für den Notausgang bereit, wenn Sie auf einen Aufzug angewiesen sind.
- Melden Sie sich für ein medizinisches Warnprogramm an, wenn Sie kritische Bedürfnisse haben.
- Sorgen Sie für eine Notstromversorgung für Ihren Generator, Ihre Heizung und wichtige medizinische Geräte.
- Wenn Sie ein Fahrzeug haben, halten Sie den Tank voll, für den Fall, dass die Stromzufuhr unterbrochen oder die Tankstellen geschlossen werden, und bewahren Sie eine [Notfallausrüstung für das Fahrzeug](#) auf.

Finanzielle Vorsorge

- Sprechen Sie mit einem Versicherungsvertreter über Ihre spezifischen Bedürfnisse.

- Kennen Sie Ihre Versicherungspolice. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Wohnung, Ihr Fahrzeug, Ihr Unternehmen und Ihr Eigentum geschützt sind.
- Wenn möglich, sollten Sie ein Notsparkonto einrichten, um vorübergehende Ausgaben zu decken, während Sie nicht zu Hause sind.
- Wenn möglich, halten Sie Bargeld für den Fall bereit, dass keine Bankdienstleistungen verfügbar sind.
- Wenn Sie evakuiert werden, bewahren Sie alle Quittungen für zusätzliche Ausgaben auf.
- Erstellen Sie eine [detaillierte Liste](#) Ihres Eigentums.
- Kennen Sie die [7 Schritte](#), einen Hausversicherungsanspruch geltend zu machen.

Das Insurance Bureau of Canada kann alle Ihre Fragen beantworten. Kontaktieren Sie die Organisation per E-Mail unter askibcwest@ibc.ca oder telefonisch unter 1-844-227-5422. Weitere Informationen über Versicherungsvorsorge finden Sie unter ibc.ca.

Kohlenmonoxidvergiftungen sind vermeidbar. Generatoren, Campingkocher oder Grills gehören nicht ins Haus; Gasherde und Öfen sind keine sichere Wärmequelle.

Während eines Ausfalls

Bei Versorgungsausfällen könnten Sie ohne Heizung, Wasser, Licht, Klimaanlage, Informationsdienste und wichtige Kommunikationskanäle dastehen. Dienstleistungen wie Lebensmittelläden, Apotheken, Tankstellen, Banken und Geldautomaten können während eines längeren Ausfalls geschlossen sein.

Fehlersuche bei Ausfällen

- Wenn der Strom in der Nachbarschaft noch an ist, aber nicht in Ihrem Haus, überprüfen Sie Ihre Sicherungen.
- Rufen Sie Ihren Energieversorger an, um festzustellen, ob die Unterbrechung weit verbreitet ist oder nur Ihr Haus betrifft.
- Lassen Sie drinnen und draußen je ein Licht brennen, damit Sie und die Mitarbeiter des Versorgungsunternehmens wissen, wann der Strom wieder da ist.
- Benutzen Sie keine Haushaltsgeräte, die Wasser benötigen.

Wissen, wohin Sie gehen können

Extreme Hitze und Kälte können sich auf ältere Erwachsene, kleine Kinder oder Menschen mit gesundheitlichen Problemen besonders stark auswirken. Wenn es zu kalt ist, um dort zu bleiben, wo Sie sind, und es sicher ist, den Ort zu verlassen, suchen Sie eine Unterkunft auf, bis eine Rückkehr wieder möglich ist.

Überlebenstipps bei einem Versorgungsausfall

- Begeben Sie sich in die unterste Etage des Gebäudes. Die Wärme wird aus dem Boden gezogen, so dass es länger warm bleibt.
- Halten Sie Türen und Jalousien geschlossen.
- Halten Sie zusätzliche Decken und warme Kleidung bereit.
- Benutzen Sie einen Holz- oder Gaskamin, wenn Sie einen haben.
- Schalten Sie Mobiltelefone auf Batteriesparmodus und benutzen Sie sie nur für Notrufe.
- Schalten Sie Geräte und Elektronik aus.
- Halten Sie Gefrier- und Kühlschränktüren geschlossen.

Nach einem Versorgungsausfall

Ausfälle können Sicherheitsgefahren hervorrufen und Sachschäden verursachen. Seien Sie sich der Risiken bewusst und seien Sie vorsichtig, wenn Strom und Wasser zurückkehren.

Sicherheitstipps

- Betreten Sie keine überfluteten Keller, wenn Sie nicht sicher sind, dass der Strom abgeschaltet ist.
- Halten Sie sich, Kinder und Haustiere von den betroffenen Gebieten in Ihrer Gemeinde fern.

- Benutzen Sie niemals durch Wasser beschädigte Geräte, Steckdosen oder Sicherungskästen, bevor sie nicht von einem qualifizierten Elektriker überprüft worden sind.
- Überprüfen Sie alle Lebensmittel auf Anzeichen von Verderb und Beschädigung. Im Zweifelsfall sollten Sie sie wegwerfen.
- Nach 24 Stunden ohne Strom sollten alle gekühlten Medikamente weggeworfen werden, es sei denn, auf dem Etikett steht etwas anderes.
- Füllen Sie Ihre Notfallausrüstung wieder auf

Wie Sie weitere Schäden vermeiden können

- Ziehen Sie den Stecker von Geräten und Elektronik, bevor Sie den Hauptschalter einschalten.
- Lassen Sie die Stromversorgung stabilisieren und warten Sie 15 Minuten, bevor Sie Werkzeuge und Geräte wieder anschließen.
- Schalten Sie zuerst die wichtigsten Geräte ein. Beginnen Sie mit der Heizung, gefolgt von Kühlschrank und Gefrierschrank.
- Schalten Sie die Hauptwasserzufuhr ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Warmwasserbereiter gefüllt ist, bevor Sie ihn einschalten.
- Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Energieversorger.

Weitere Informationen

Lesen Sie unser Merkblatt über:

- Gefahrenspezifische Informationen wie Unwetter, Waldbrände, Strom- und Wasserausfälle und mehr

Weitere Informationen zum Thema Vorsorge finden Sie unter **Alberta.ca** oder wenden Sie sich an die Leitung des Notfallmanagements in Ihrer Gemeinde.